

8.	06/0157	Jugendhilfeplanung, Teilplan 1; Fortschreibung Bedarfsplan Tagesbetreuung für Kinder 2006 bis 2009	FB 5
----	---------	---	-------------

Herr Seigfried wies zunächst darauf hin, dass der Unterausschuss Tagesbetreuung für Kinder im Vorfeld zweimal getagt habe. Die Ergebnisse seien nunmehr in der Nachreichung zur Sitzungsvorlage eingearbeitet, weiterhin sei über die vorliegenden „Anträge zur Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder“ eine Synopse erstellt worden, die ebenfalls in der Nachreichung enthalten sei.

Frau Strie fasste die wichtigsten Punkte der vorliegenden überarbeiteten Fassung der Fortschreibung des Bedarfsplanes noch einmal zusammen.

Auf Frage des Herrn Knülle bezüglich der Plätze für behinderte Kinder, wiesen Herr Seigfried und Frau Strie nochmals darauf hin, dass derzeit aufgrund des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz keine Umwandlungen möglich seien. Auch wenn dies stadtteilbezogen rechnerisch möglich sei, müsse die Situation stadtweit betrachtet werden und da sei eine Reduzierung von Kindergartenplätzen nicht möglich.

Frau Stelgens teilte mit, dass Ihres Wissens nach im Kindergarten Gutenbergsstraße noch freie Plätze zur Verfügung stünden. Herr Seigfried und Frau Strie erläuterten, dass dies möglich sei, da die so genannte „zweite Welle“ des Anmeldeverfahrens noch nicht durchgeführt worden sei, bei der ein Abgleich der Anmeldungen durchgeführt werde. Frau Strie bestätigte, dass z. B. im Kindergarten Siegsstraße nicht alle Kinder aufgenommen werden konnten und noch einige auf der Warteliste stünden.

Nachfragen von Herrn Hausmann und Herrn Misch bezüglich der Unterbringung der OGS im Jugendheim „JUHEISA“ wurden durch Herrn Seigfried beantwortet.

Die Problematik der OGS an der katholischen und evangelischen Grundschule in Hangelar wurde auf Frage von Herrn Knülle durch Herrn Seigfried erläutert; zusätzlich wies Herr Seigfried darauf hin, dass aufgrund der erneuten Kritik von Eltern am Donnerstag, den 06.04.06 ein weiterer Ortstermin zur Erörterung der Problematik an der Schule stattfinden.

Danach fasste der Ausschuss folgenden Beschluss:

1. Der Jugendhilfeausschuss nimmt den vom Rat aufgrund der Empfehlung des Schulausschusses gefassten Beschluss zur Offenen Ganztagsgrundschule (DS Nr.: 06/0108) zur Kenntnis und beschließt die Anpassung der Platzzahlen in der Fortschreibung der Jugendhilfe-

planung, Teilplan 1.

2. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Jugendhilfeplanung, Teilplan 1, Fortschreibung Bedarfsplan Tagesbetreuung für Kinder 2006 bis 2009 in der Fassung der Nachreichung.
Er beschließt, die Anträgen zur Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder in die Beratung zur Bedarfsplanung 2007 zu verweisen; mit Ausnahme der Anträge Nr. 1 und 4 der Synopse.

einstimmig